

Abg. Hartmann wies darauf hin, dass man die Thematik nicht nur finanz-, sondern auch sozialpolitisch betrachten wolle, insbesondere im Hinblick auf die Unterpunkte 3 und 4 auf Seite 2 des Antrages seiner Fraktion. Er schlage deshalb vor, die Thematik sowohl im Finanz-, als auch im Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung parallel zu behandeln.

Der Landrat stellte das Einvernehmen der Mitglieder des Kreisausschusses fest, den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 13.07.2011 in den Finanzausschuss sowie in den Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung zu verweisen.